63 | 15. JANUAR BIS 14. FEBRUAR 2007

01/02

LIVE GU!DE

musik+freizeitkalender

Quadro Nuevo

17.02.07 Freiheitshalle, Hof

Vince Ebert

19.01. Porzellanwelten, Selb

Bobo in white wooden houses

26.01. Malzhaus, Plauen

Senore Matze Rossi

18.02. Zur Grünen Haidt, Hof

Der kostenlose Musik + Freizeitkalender für Hochfranken, Vogtland und das Fichtelgebirge

Mit freundlicher Unterstützung der Rosenthal AG

Porzellanwelten

Werner-Schürer-Platz 1, 95100 Selb

Ist die Relativitätstheorie verantwortlich dafür, dass auf dem Land die Zeit stehen geblieben ist?
Liegt es am Trägheitsmoment, weshalb Männer lustlos vor dem Fernseher herumhängen?
Und gibt es ein Geräusch, wenn ein Pantomime vom Blitz getroffen wird?

19.01.2007 20.00 Uhr

Vince Ebert

Mathias Tretter

„Deutschland. Ein Gummibärchen"

Seine Kritiker nennen ihn „eine Schande", seine Anhänger „einen Anschlag". Mag sein Humor zuweilen auch verletzend sein, es trifft selten die Falschen.

31.03.2007 - 20.00 Uhr

Wir alle sollen tolerant sein und werden! Aber wohin mit all unserem Frust, unserer Aggression, unseren unerfüllten Träumen, unserer Scheißwut?Einfach mal abkotzen und draufhauen?!? Dann sind Sie bei Lizzy Aumeier richtig!

„Voll drauf"

02.02.2007 20.00Uhr

Lizzy Aumeier

Klaus Kreuzeder

und Michael Schmitt sind das

BIG BANG ORCHESTER

27.04.2007 - 20.00 Uhr

Veranstalter: Europäisches Industriemuseum für Porzellan in Zusammenarbeit mit der Konzertagentur Friedrich GmbH, Rödental

RAPA — VISHAY — NETZSCH — REHAU

Vorverkauf in Selb: Selber Tagblatt, Tel: 09287/ 998731, Uschi`s Passage, Tel: 09287/2019, Porzellanwelten, Tel: 09287/918000, in Rehau: Tabak Mier, Tel: 09283/3759, in Wunsiedel: Buchhandlung Böhringer, Tel: 09232/2117 in Marktredwitz: Marktredwitzer Tagblatt, Tel: 09231/96010, in Hof: Frankenpost, Tel: 09281/ 816228 und im Internet: www.konzertagentur-friedrich.de

Martina Schwarzmann

13.01.2007 20.00 Uhr Freiheitshalle/ Festsaal

"Deaf`s a bissal mehra sei?" Neues Programm!

Maddin Schneider & die Bembelboys

"Maddin hebt ab!!!"

11.02.2007 20.00 Uhr Hof, Freiheitshalle

17.02.2007 20.00 Uhr Hof, Freiheitshalle/ Festsaal

Quadro Nuevo

tango bitter sweet

TBC GOLDENE Z@ITEN

NEUES PROGRAMM !!!

01.03.2007 20.00 Uhr Hof, Freiheitshalle/ Festsaal

Mozart meets Cuba

Klazz Brothers & Cuba Percussion

Echo Klassik 2003
Jazz Award 2003 & 2005
Grammy Nomierung 2005
Echo Klassik 2006

18.03.2007 20.00 Uhr Hof, Freiheitshalle/Festsaal

Hans Söllner

(und mit/oder ohne)
bayaman ´sissdem

10.03.2007 20.00 Uhr Wunsiedel, Fichtelgebirgshalle

Heißmann & Rassau

als Waltraud & Mariechen

NEUES PROGRAMM!

26.08.2007 15.00 Uhr Wunsiedel, Naturtheater Luisenburg

Kartenvorverkauf im TICKET Service Poststr. 9-11, 95028 Hof, Tel. 09281/ 816228 sowie in allen Geschäftsstellen der FRANKENPOST oder unter www.frankenpost.de, www.konzertagentur-friedrich.de

Hallo liebe Leser!

... gsunds Neis!

Ein gesundes neues Jahr erst einmal zusammen! Man sollte sich diese Worte auf der Zunge zergehen lassen. Ein gesundes neues Jahr, das ist wohl angebracht, wenn man die letzen Wochen Revue passieren lässt. Wie sagte unlängst jemand zu mir, es ist wie an der Börse im Dezember, Jahresendrally. Und dies beziehen wir mal auf die vielen Festivitäten, das Essen und den Alkoholkonsum. Da kann man ja nur darauf hoffen, dass es jetzt gesünder wird. Wenn da nicht immer diese Katerstimmung überall wäre im Januar. In der Silvesternacht schreien alle Hurra, um dann spätestens ab dem erschten erschten in den Jahreanfangsjammer zu verfallen. Ein Wunder ist es ja nicht, wenn man berücksichtigt, was im Jänner alles an Versicherungen etc. zu zahlen ist, vergessen wir mal nicht die 19% Mörkelsteuer.

Umso mehr freut es mich, in dieser Ausgabe zwei Berichte über Menschen in und aus der Live Guide-Region zu präsentieren, die nicht nur im ersten Monat des Jahres anpacken und etwas bewegen. Zum einen berichten wir über die Deutsch-Tschechische Fußballschule, die durch großes Engagement innerhalb kürzester Zeit Beachtliches geleistet hat. Zum anderen ein Bericht über einen jungen Hofer, der an anderer Stelle im schönen Frankenland aktiv am Kulturkolorit teilnimmt. Solche Menschen brauchen wir hier in der Mitte Europas, „dabei sein ist alles“ ist ein schöner Slogan. Dabei sein und zupacken ist das bessere Motto, und das zählt schon im Kleinsten.

Kulturelle Vielfalt, das zeigt sich auch wieder am 27. Januar im theater hof. Die Hofer Kulturnacht präsentiert, wie bunt wir in der Region gefächert sind und was wir alles bieten können. Von den Theater- und Symphoniker-Ensembles angefangen, über Mundart bis hin zu finnischen, türkischen und französischen Beiträgen - vieles ist geboten. Eine Veranstaltung, bei der es ratsam ist, sich die Karten im Vorverkauf zu sichern. Ebenso bieten wir in dieser Ausgabe auch einen exklusiven Blick hinter die Kulissen des Theaters an.

Also, wie beginnen wir das neue Jahr? Haupthaar öffnen, Kater ausschütteln und loslegen bis zum Gehtnichtmehr!

... Gsunds Neis noch!

Euer Live Guide

Alexander Kaiser

Herausgeber
des Live Guide
Musik- und Freizeitkalenders

Impressum

Live Guide Musik + Kulturkalender
Postfach 1701, 95016 Hof
Tel.: 09281-850760 | Fax: 09281-850762 | E-Mail: info@livegui.de

Redaktion: Alexander Kaiser (V.i.S.d.P.)
Anna-Maria Krassa

Produktion: F&F Plechschmidt

Bei Nichterscheinen im Falle höherer Gewalt kann die Redaktion nicht haftbar gemacht werden. Der Herausgeber haftet nicht für Satz-/Druckfehler oder den Inhalt der abgedruckten Anzeigentexte. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für die Richtigkeit der Anzeigen und Angebote übernehmen wir keine Gewähr. Einsender von Beiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung oder der gekürzten Wiedergabe einverstanden. Das Urheberrecht der veröffentlichten Anzeigen bleibt beim Herausgeber. Jegliche Weiterverwendung von Anzeigen, Texten, Fotos und Layouts bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.
Veranstaltungsmeldungen bis 01. des Erscheinungsmonats.

Es gilt die Anzeigenpreisliste August 2004. Das jährliche Abonnement ist für 25,– Euro bei der genannten Adresse erhältlich.

Vince Ebert

19. Januar, 20.00 Uhr
Porzellanwelten, Selb

Foto: Markus Hauschild

Vor über 100 Jahren hat Albert Einstein die spezielle Relativitätstheorie entwickelt. Ein kompliziertes Thema - aber glücklicherweise haben wir in der deutschen Kabarettszene einen Mann, der uns hinter die Kulissen von Zeit und Raum führt. „Urknaller - Physik ist sexy“, gibt Antworten auf Fragen, die wir nie hatten: Wir benutzen Handys mit Kamera, integriertem Pürierstab und Duschhaube, aber die einfachsten naturwissenschaftlichen Fragen können wir nicht beantworten: Wieso wird es nachts dunkel? Weshalb pfeift ein Wasserkessel? Und warum sollte man keinen gelben Schnee essen? - Vince Ebert weiß es. Der Diplom-Physiker verließ nach seinem Studium das Labor, zog Karo-Pullunder und Birkenstock aus, dachte nach und erklärt sie nun im freien Fall, die großen und kleinen Zusammenhänge des Lebens.

Endlich erfahren wir, wann genau die Andromeda-Galaxie unser Sonnensystem auslöscht, warum ein Lichtjahr nicht die Stromrechnung für zwölf Monate ist und ob Max Planck wirklich die Leitplancke erfunden hat. Ob Quantengravitation, kosmische Hintergrundstrahlung oder Superstringtangas - Vince macht vor keiner Theorie halt. Schonungslos und unerbittlich. Der Urknaller! Ist die Relativitätstheorie verantwortlich dafür, dass auf dem Land die Zeit stehen geblieben ist? Liegt es am Trägheitsmoment, weshalb Männer lustlos vor dem Fernseher herumhängen? Und gibt es ein Geräusch, wenn ein Pantomime vom Blitz getroffen wird?

Vince Ebert rechnet alles sauber durch und zündet ein physikalisches Feuerwerk zwischen Parakabarettismus und Humostatik. Ob Raum oder Zeit, ob Himmel oder Hölle - Physik ist sexy!!

20. Februar, 20.00 Uhr
Porzellanwelten, Selb

Lizzy Aumeier

„Voll drauf“ das neueste Musikkabarett von und mit Lizzy Aumeier am Klavier begleitet von Tatjana Shapiro.

Kotzt Sie auch alles an? Schröder, Steuern, Star Search, PMS, Merkel, Westerwelles infantiles Grinsen!? Ihre Ehe, Ihr langweiliges Sexleben, die Wirtschaftskrise, Ihr Bauchfett, Ihr Alter oder Ihr Alter, Ihre Schwiegermutter, die Sinnlosigkeit des Seins?

Wir alle sollen tolerant sein und werden! Aber wohin mit all unserem Frust, unserer Aggression, unseren unerfüllten Träumen, unserer Scheißwut? Einfach mal abkotzen und draufhauen?!? Dann sind Sie bei Lizzy Aumeier richtig!

16. Februar, 20.00 Uhr
Theresienstein, Hof

Nessi Tausendschön

Sie ist ein Naturereignis: wenn Nessi Tausendschön die Bühne betritt, gerät bei so manchem Zuschauer das Blut in Wallung vor Staunen. Diese Stimme, mit der sie säuselt und gurrt, provoziert und parodiert, spricht, spielt und singt, ein Organ, das tremolierend jede Amsel in den Schatten stellt. Sie ist ein Original, unverwechselbar und charismatisch mit der Aura eines einzigartigen Kunstwerks.

Die Trägerin des Deutschen Kleinkunstpreises 2003 präsentiert jetzt ihr neues Programm „Frustschutz“. Eines ist sicher: Sie werden lachen. Die höchste Stufe des Lachens ist erreicht, wenn wir über Dinge lachen, über die man ebenso gut auch weinen könnte.

Madame Tausendschön motiviert und gibt Tipps zum Glücklichwerden und macht auch selbst glücklich. Mit ihren „Frustschutzmitteln“ möchte Nessi Land und Leute aufmuntern, aufrütteln und Mut machen. Nessi Tausendschön schenkt uns einen wunderbar energiegeladenen, exstatischen Abend, um die Menschen zu entzücken und sich an ihnen zu reiben, ihnen Liedgut überzustülpen, mit dem sie nicht gerechnet haben, sie mitzunehmen zu Kabarett und Comedy, Musik und großem Theater.

Privates und Weltrettung werden eins und deshalb wird Nessi auch den einen oder anderen emotionalen Trauergesang anschwellen lassen, wie man es von ihr kennt und wohl auch erwartet, so dass wir eine besonders große Ration zweilagiger Taschentücher empfehlen. Eine Lage für die Rührung, eine Lage für die Lacher. Die wunderbare Komponistin und Pianistin Heike Beckmann begleitet Nessi bei dieser Parforcejagd auf der Suche nach Frustschutzmitteln. Sie schlug das Losungswort für den Abend vor. Es ist ein Zitat von Luther: „Aus einem verzagten Arsch kommt kein fröhlicher Furz“. Stimmt genau.

Saxon

18. März, 20.00 Uhr
Stadthalle, Lichtenfels

In ihrer nunmehr 25-jährigen Karriere als Rockmusiker haben es Saxon auf über 15 reguläre Platten und

unzählige Live- und Compilation-Scheiben gebracht, bei denen man darüber streiten kann, ob die Menschheit sie braucht oder auch nicht. Dass sie aber, zusammen mit Bands wie Maiden und Priest oder Black Sabbath, zu den Mitbegründern der New Wave Of British Heavy Metal zählen, kann niemand abstreiten.

Manowar

30. März, 20.00 Uhr
Arena, Nürnberg

Sehr zu unserem Bedauern müssen wir mitteilen, dass die Veröffentlichung des kommenden Manowar Albums verschoben werden muss. Infolge dessen müssen nun leider auch die Termine der Deutschlandtournee verlegt werden. Doch es gibt einen guten Grund für die Verschiebung. Dazu sagt Bassist und Manowar-Gründer Joey DeMaio: Dies geschieht nur zum Besten der Fans. Nach den Verzögerungen der ersten Tour wegen Karls Unfall kehrte die Band ins Studio zurück, um am Album zu arbeiten. Wir wollten den Fans etwas Besonderes bieten und so haben wir uns entschieden, den einzig wahren Weg zu wählen, um ihnen für ihren Glauben zu danken, nämlich ihnen mehr Manowar-Material zu geben. Daher ist Gods Of War zu einem massiven, facettenreichen Konzept herangewachsen, welches man mit Wagners Ring-Zyklus vergleichen kann. Als kleiner Trost für die Fans und als Vorgeschmack zur Tour erscheint bereits am 06. Oktober 2006 die EP The Sons of Odin mit einigen Specials. Bereits erworbene Karten behalten natürlich ihre Gültigkeit und müssen nicht umgetauscht werden.

Pur

02. Juni, 20.00 Uhr
Domplatz, Bamberg

Wohl keine andere deutsche Band polarisiert so sehr wie Pur. Entweder man liebt sie abgöttisch oder man kann mir ihrer Musik - freundlich ausgedrückt - überhaupt nichts anfangen. Bis heute spielen Pur beinahe klinisch reinen Melodik-Deutsch-Rock, unberührt von allen Anfechtungen der musikalischen Moderne. Ohne Zweifel sind sie mit ihrem Sound eine der erfolgreichsten deutschen Bands, wenn nicht sogar DIE erfolgreichste.

2006 erscheint, zum 25-jährigen Bandjubiläum, mit „Es Ist Wie Es Ist“ das zwölfte Studioalbum der Deutschrock-Eminenzen. Dem Benefizsong „SOS“, der zugunsten eines nigerianischen SOS-Kinderdorfes als Vorab-Single erscheint, folgt zur Albumveröffentlichung die offizielle Auskopplung „Weil du bei mir bist“, die mit mittelalterlichem Charme kokettiert. Auch auf den restlichen zwölf Songs des Longplayers präsentieren sich die Bietigheimer gewohnt ideen- und abwechslungsreich, ohne ihrem Stil untreu zu werden. Wozu auch? Der Erfolg eines viertel Jahrhunderts spricht für die altbewährte Rezeptur - und so bleibt es eben wie es ist!

Rosenstolz

24. Juni, 20.00 Uhr
Plärrerplatz, Bamberg

AnNa R. und Peter Plate sind in diesem Jahr in besonderer Feierlaune. Schließlich gibt es genügend Gründe: 15 Jahre Rosenstolz, erfolgreiche Jubiläumstournee , aktuelles Nummer 1 Platin-Album, aktuelle Goldsingle. Und es wird weitergefeiert: „Das große Leben geht weiter“ - ab Mai 2007 werden Rosenstolz wieder auf der Bühne stehen und ihre Fans mit ausgewählten Open Air-Konzerten in Deutschland und Österreich begeistern. 250.000 Konzertbesucher stehen unbestritten für den sensationellen Erfolg ihrer Jubiläumstournee und für Rosenstolz als erfolgreichste deutschsprachige Band auch in diesem Jahr. Nach ihrer einjährigen kreativen Pause 2005, melden sich AnNa R. und Peter Plate eindrucksvoll zurück. Rosenstolz beweisen, dass es immer wieder eine Steigerung geben kann – musikalisch und künstlerisch, aber immer ohne die Vergangenheit dabei zu vergessen. So ist der Titel des aktuellen Nummer 1 Albums programmatisch und zugleich bezeichnend für Rosenstolz selbst: „Das große Leben“. Ihre Goldsingle ‚Ich bin ich (wir sind wir)’ und die neue Single „Nichts von alledem (tut mir leid)“ bieten dem Zuhörer einen Rückblick auf das Leben von Rosenstolz, vom Nicht-Bereuen der Fehltritte, vom Stolz auf sich selbst. Große, eindringliche Melodien und tiefe Gefühle – typisch Rosenstolz!

Mamaladnamala

25. Januar, 20.00 Uhr
Tante Freda, Hof

So wie bereits der Name eine bunte Mischung verspricht, ist das Mamaladnamala eine abwechslungsreiche Mixtur von Impro-Spielern aus unterschiedlichen künstlerischen Bereichen.

Unsere Impro-Spieler sind nicht nur im Improvisieren bewandert. Neben dem klassischen Theater zählen beispielsweise auch Stand-Up-Comedy, Gesang, Jonglage und das Verfassen eigener Gedichte und Kurzgeschichten zu ihrem Repertoire. Diese Vielfältigkeit und die langjährige Erfahrung des Ensembles steigern unsere Qualität auf der Bühne.

Was ist Improtheater?

Improvisationstheater kann man als Mischform von Stand-Up-Comedy und klassischem Theater beschreiben. Bei einer Aufführung gibt es kein einstudiertes Stück zu sehen, sondern improvisierte Szenen, die von den Schauspielern zusammen mit dem Publikum ad hoc entwickelt werden.

Es bedeutet, dass die Impro-Spieler in einem voll besetzten Saal auf die Bühne gehen, ohne vorher zu wissen was geschehen wird. Die Schauspieler lassen alles live und ungeprobt aus der Phantasie entspringen. Hier entfalten sich Spontanität und Kreativität zur puren Lust an der Improvisation. Nichts ist geprobt, nichts ist geplant, deshalb kann alles entstehen ...

Da sich niemals zwei Szenen völlig gleichen und nichts im Vorhinein abgesprochen wurde, folgt bei einem Improvisationstheaterabend eine Premiere auf die nächste. Schauspiel, Musik, Tanz, Gesang, Reim – alles kann auf der Bühne entstehen. So beginnen Szenen, deren Ausgang zu Beginn noch völlig offen ist. Szenen, die so noch nie zu sehen waren und die es so auch nicht mehr geben wird.

Eine weitere Besonderheit des Improvisationstheaters besteht darin, dass die Zuschauer aktiv ins Geschehen eingreifen können: Die Schauspieler lassen sich von den Zuschauern Vorgaben zurufen, wie zum Beispiel einen Ort, einen Beruf oder ein Gefühl. Für die Zuschauer besteht der besondere Reiz des Improtheaters darin, dass die eigenen Vorgaben auf der Bühne zu immer neuen Geschichten werden.

Nicht nur die einzelnen Szenen bilden immer wieder eine Überraschung für das Publikum, es gibt auch eine Vielzahl von Spielformen, die den Verlauf eines Abends wesentlich mit beeinflussen.

Rafting auf dem Sendelbach? Ein Waldbrand auf hoher See? Kuchenbacken als Musical? Nichts ist so absurd, als dass wir es nicht spielen könnten!

Senore Matze Rossi

18. Februar, 20.00 Uhr
Zur Grünen Haidt, Hof

Der Name Senore Matze Rossi alias Matze Nürnberger durfte dem einen oder anderen schon ein Begriff sein, der sich in den letzten 13 Jahren mit der deutschen Indie/Punk/Rock-Szene beschäftigt hat:

Als Gründungsmitglied, Gitarrist, Songwriter und Sänger von Tagtraum – einer der authentischsten deutschsprachigen Bands der letzten Jahre – tourte er von 1993-2006 durch Europa, veröffentlichte fünf Studioalben, diverse Vinylkleinformate und zu guter Letzt eine Live-CD/DVD.

Seit längerem jedoch sammelte Matze Lieder, die nicht für Tagtraum geeignet waren und nahm 2004 im eigenen Wohnzimmer seine Lieblingstücke mit einem Vierspurgerät auf. Eigentlich nur für Freunde und Familie gedacht, wurden die sieben Stücke wegen des großen Interesses dann doch unter dem Namen „solo(w) boy, so-low“ als selbst gebastelte Debüt CD-R veröffentlicht.

Das größer werdende Interesse, unzählige Konzertanfragen und vor allem die Auflösung von Tagtraum im Mai 2006 waren ausschlaggebend für Senore Matze Rossis zweites Album „Und wann kommst du aus deinem Versteck“, welches wieder in Eigenregie entstand.

Nach einer Menge erfolgreicher Konzerte zur neuen CD in ganz Deutschland holt sich Matze jetzt einige Freunde ins Boot.

Seine eigene, schicke Begleitband mit dem Namen Gaston besteht aus Tobias Götz (Schlagzeug, Percussion), Sven Peks (zweite Gitarre), Flo Karg (Bass) und Anja Hofmann (Klavier).

Am 18.2.2007 machen sie Halt in der Grünen Haidt bei Hof, um ihre Lieder zwischen IndieRock und Songwriter/Folk vorzustellen.

Weniger hilft bekanntlich oft mehr, und so auch hier: die Band Gaston versteht es, die filigranen

Songstrukturen von Matze zu unterstützen. Somit sind Senore Matze Rossi und die Band Gaston ein Erlebnis für jeden Liebhaber neuer deutscher Independent-Musik.

Emil Bulls

30. März, 20.00 Uhr
Rockwerk, Hof

Zehn Jahre Emil Bulls - vier Alben, vier Label, drei Umbesetzungen. Über 50.000 verkaufte Alben und über 500 Konzerte weltweit.

Vom JUZ Pullach bis Rock am Ring, vom New Yorker CBGB über's London Astoria bis nach Paris. Unzählige Kilometer im Bandbus, im Nightliner, tausende von Autogrammen und mitgesungenen Songzeilen im Ohr.

Schon zu Zeiten des ersten Major-Albums 2001 stand die tonnenschwere Herausforderung im Raum, der viele Bands der härteren Gangart an einem bestimmten Punkt ihrer Karriere begegnen: Radio und Händler, Fernsehshows und mit ihnen die Label – sie alle wollen die Bulls, aber bitte nicht zu laut! Was also tun, um die sich bietenden Möglichkeiten zu nutzen und dabei nicht rüberzukommen wie die Softie-Version seiner selbst?

Etwas anderes machen! Die erprobten Songs nehmen, durch den Häcksler jagen und neu wieder zusammen würfeln. Den Groove neu einstellen, eingegrabene Hooklines aus dem Gehörgang zerren und verkehrt herum wieder reinstecken. Und dann, erst dann, den Stecker aus der Dose.

im Vergleich zu den Anfängen gibt es jetzt weniger Electro und mehr Rock'n'Roll. Der braucht nämlich gar keinen Strom, wenn die Stimmung stimmt. Und die hat gestimmt, im Juli 2006 bei den Live-Aufnahmen vor dreihundert Fans irgendwo in der Nähe von München.

Highlights der Session sind vielleicht das vom Berliner Beatboxer Eliot angefeuerte „Smells Like R'n'R“, das an lässigem Groove schwer zu überbietende „Revenge“ und die Hommage an den Kyuss-Klassiker „Green Machine“. Aber irgendwie sind alle 13 Tracks Highlights, die Lust machen auf Lagerfeuer, Dosenbier und glücklich chillendes Kopfnicken.

All das – außer dem Lagerfeuer - gibt es im März und April 2007 auch live, und natürlich ist das die beste Art, die Bühnensäue Emil Bulls mal ganz relaxed unplugged zu erleben. Rund 20 Daten führen dann durch Deutschland, Österreich und die Schweiz.

KONZERT & SHOW HIGHLIGHTS IN FRANKEN

Sichern Sie sich Ihre Karten an allen VVK-Stellen Ihrer Region sowie an den Geschäftsstellen der FRANKENPOST ! • **HOF:** Ticket-Shop der FRANKENPOST, Poststr. 9-11, Tel. 0 92 81 / 81 62 28 – Internet: www.frankenpost.de

TICKETHOTLINE: 09 51/2 38 37
ONLINE: www.kartenkiosk-bamberg.de ODER www.tix-online.com

EUROPEAN TOUR 2007
AXON
Spec. Guests
MASTERPLAN + ROSE TATTOO
18. MÄRZ 2007
LICHTENFELS · STADTHALLE

MANOWAR
DEMONS, DRAGONS AND WARRIORS
special guests:
RHAPSODY + HOLY HELL
ARENA NÜRNBERGER VERSICHERUNG
30. MÄRZ 2007
ARENA · NÜRNBERG

ThyssenKrupp
OPEN-AIR 2007
SAT 1 liveactmusic
PUR
02. JUNI 2007 · BAMBERG · DOMPLATZ

ROSENSTOLZ
LIVE 2007
DAS GROSSE LEBEN ... GEHT WEITER!
24.6.07 • BAMBERG • PLÄRRERPLATZ
Tickets an allen bekannten VVK-Stellen oder unter der Tickethotline: 01805 - 716 716 oder 0341 - 98 000 98
sowie unter www.rosenstolz.de
oder www.mawi-concert.de

RTL
11. MÄRZ 2007
BAMBERG
JAKO-ARENA
LIONEL RICHIE
COMING HOME TOUR 2007
Bundesweite Tickethotline: 01805-570 000 oder im Internet www.eventim.de

CHRISTINA STÜRMER
lebe lauter
23. MÄRZ '07
HOF
FREIHEITSHALLE
LEBE LAUTER TOUR 2007

musikszene SCHW!NGEN

zert. Kneipe. Event. Konzert. Kneipe. Event. Konzert. Kneipe. Event. Konzert. Kneipe. Event. Konzert. Kn

Ü30 PARTYTREFF

musikszene SCHW!NGEN

Freunde treffen. Tanzen. Feiern.

Samstag, 20.01.07

HEAVEN

Die Kultband der 80iger kehrt nach Schwingen zurück.

www.schwingen.de

präsentiert von: Stuttgarter

Samstag, 27.01.07

black beat

DJ 2Ruff und DJ MX

Samstag, 03.02.07

ADRIAN

Come into the world of rock!

Freitag, 09.02.07

Ü30 PARTYTREFF mit DJ Gerd

Samstag, 10.02.07

F.U.C.K. & TERPENTIN

Tribute to Böhse Onkelz

Freitag, 16.02.07

THE SPIRIT OF ROCK

blue label

Fasching mit der Carneval Dance Group Kulmbach

Samstag, 17.02.07

black beat

Roy Le Freak & MC G-UEMIT

39,90

43,00

75,00

39,90

80,00

79,90

~~70,00~~ 49,00

~~75,00~~ 59,00

140,00

trendinger

trendinger

SOPHENSTR. 8 95028 HOF

18. Januar, 20.00 Uhr
Malzhaus, Plauen

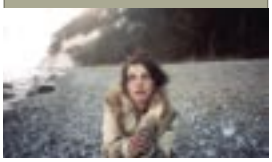
Michael Altinger
& Band

Der 1970 in Landshut geborene Altinger ist in der deutschen "Klein"kunstszene längst kein Unbekannter mehr. Bereits 2001 erhielt er den bayrischen Kabarettpreis, war 2002/03 Ensemblemitglied in der Münchner Lach- und Schießgesellschaft und glänzte mit eigenen Beiträgen u.a. beim Scheibenwischer, den Mitternachtsspitzen und Otti's Schlachthof. Sein beruflicher Werdegang vom Pfarrjugendleiter zum Sozialpädagogen mit dem Endziel Papst hat seine Sicht der Dinge auf den urbayrischen Mikrokosmos in der Gemeinde Strunzenöd mit Sicherheit beeinflusst.

Begleitet wird dieses rockende Höllenspektakel wie immer von der brachialen Ein Mann-Band: Martin Julius Faber - für jeden sexuellen Anspruch flächendeckend.

26. Januar, 21.00 Uhr
Malzhaus, Plauen

Bobo in white wooden houses



Der Popstar unter den Pfarrertöchtern aus Halle heißt mit bürgerlichem Namen Christiane Hebold. Mir ihrer Band „Bobo in white wooden houses" katapultierte sie sich Anfang der 90ziger innerhalb kürzester Zeit in die Herzen des Publikums und an die Spitze der Hitparaden. Die Band legte eines der wohl überzeugendsten Debütalben aus deutschen Gefilden vor. Es folgten weitere Alben, Gastauftritte bei Rammstein (Engel) und und und. Nach dem tragischen Tod ihres Gitarristen zog sich Bobo aus der Öffentlichkeit zurück. Vor zwei Jahren reaktivierte sie überraschend ihre Band „white wooden houses" mit neuer Besetzung.

An diesem Abend präsentiert sich „Bobo in white wooden houses" als Duo. Der einfühlsame Gesang Bobos wird eingehüllt in die stimmungsvollen, psychedelischen Sounds von Thimo Sanders Gitarrenspiel. Ein Star kehrt zurück.

27. Januar, 20.00 Uhr
Malzhaus, Plauen

Actores Alidos & AedO

Zur 15. FH-Preisverleihung

Mehr als 1400 Gäste besuchten die Konzerte des 15. FolkHerbstes, zwei Drittel davon beteiligten sich an der Wertung mittels Adrenalin-Pegelmeter. Publikum und Jury sind sich einig: Eindeutige Gewinner sind die 5 sardischen Sängerinnen von ACTORES ALIDOS. Bezaubernd und anmutig überzeugten sie mit traditionell-sardischen Gesängen und erreichten die Traumpunktzahl von 6,925. Ansonsten war der 15. FolkHerbst geprägt von jungen innovativen Bands. AedO, eine belgische Band, überzeugte Publikum wie Jury gleichermaßen. Die sechs Musiker pflegen seit ihrem 13. Lebensjahr ihr gemeinsames Hobby, eben Folkmusik. Grund genug, für die Jury und Hauptsponsor (die ERDGAS Plauen), einen Sonderpreis auszuloben. Und so werden sich zur Preisverleihung Actores Alidos und AedO mit ganz unterschiedlichen Konzerten für die Gunst des FolkHerbst-Publikums bedanken.

17. Februar, 20.00 Uhr
Freiheitshalle, Hof

Quadro Nuevo

Tango bitter sweet

Quadro Nuevo tourt seit zehn Jahren durch die Länder der Welt. Längst hat das Instrumental-Quartett zu einer ganz eigenen Form der Tonpoesie gefunden. In dieser Zeit hat sich eine Liebe ganz besonders leidenschaftlich entwickelt: Der Tango aus europäischer Sicht.

Wildes Temperament, getrieben zwischen östlichen und westlichen Winden, zwischen verzehrender Sehnsucht und genussvoller Erfüllung, zwischen dem Bitteren und dem Süßen.

Der Tango wurde zwar am Rio de la Plata geboren und gilt vielen pauschal als argentinischer Tanz. Dennoch findet der Tango auch diesseits des Atlantiks seit über achtzig Jahren seine Heimat. In der

Zeit zwischen den Weltkriegen hatte er seinen festen Platz in der bittersüßen Unterhaltungsmusik des alten Europa. Quadro Nuevo spielt den europäischen Tango, entwickelt ihn weiter und befruchtet ihn durch Flamenco, Valse Musette, Balkan-Swing und mediterrane Leichtigkeit.

Alle CDs von Quadro Nuevo erhielten jeweils den Deutschen Jazz Award. Im Sommer 2005 veröffentlichte das Quartett seine DVD Quadro Nuevo Live und bekam in Paris den Europäischen Phono-Preis Impala verliehen. Die Besetzung des Ensembles besteht aus Mulo Francel (Saxofone, Klarinetten), Robert Wolf (Gitarre), Andreas Hinterseher (Akkordeon, Vibrandoneon) und D.D. Lowka (Kontrabass, Percussion).

Ballettabend im Studio

17. und 18. Januar, 20.00 Uhr
theater hof

Als ein Kleinod unter den Studioproduktionen der Saison 2005/2006 wurde der Ballett im Studioabend der Ballettcompagnie des Theaters Hof vom Publikum gepriesen. Mit den bislang angesetzten Vorstellungen war der Kartenbedarf nicht zu stillen. Aus diesem Grund gibt es jetzt noch zwei Mal zusätzlich die Möglichkeit, den bewegenden Ballett im Studioabend zu erleben.

Wir sind gewohnt das Ballett auf der großen Bühne zu erleben: Die Compagnie tanzt, hat viel Raum sich zu entfalten, das Orchester spielt im Graben und wir können aus der Ferne das Gesamte, "gewürzt" mit einer Vielzahl interessanter technischer Effekte, betrachten.

Ganz anders ist es im Studio: Wir sitzen mitten drin, gehen mit den Tänzern fast auf Tuchfühlung, können ihre Anstrengung spüren, ihren Atem hören. Ein viel unmittelbareres Erleben eröffnet sich hier. Spannung, Bewegung, Koordination und Anmut definieren sich in diesem intimen Ambiente neu.

Geboten wird nicht nur eine ungewöhnliche Atmosphäre, sondern auch ein besonderes Programm: mehrere kurze Tanz-Sequenzen zu Musik, die direkt unter die Haut geht – zum Beispiel Filmmusik aus „Das Piano", „1492 – Conquest of Paradiese" und „Black Hawk Down" -, ergeben einen kompakten Abend. Es werden kurze Geschichten erzählt, Gefühle und Stimmungen in Bewegung umgesetzt. Die Choreographien dazu haben die Tänzerinnen und Tänzer der Ballettcompagnie unter der behutsamen Gesamtleitung von Ballettdirektor Jerzy Graczyk erarbeiten und dabei ihre ganz eigene Bewegungssprache entwickelt. Klassisches und Experimentelles ist hier miteinander verquickt.

Foto: SFF-Fotodesign, Harald Dietz

Ein nicht alltäglicher Ballettabend, der auch für "Ballett-Neulinge" interessant ist.

Zärtlich

Prem. 10. Februar, 19.00 Uhr
theater hof

Sex and the City können vermintes Gelände sein, das weiß Tash, eine schnoddrige Hochdruck-Single-Frau um die Dreißig, zur Genüge. Sie verbringt die Nacht mit Quieck, der gerne zum Frühstück bleiben würde, doch Tash frühstückt nicht. Sie ist mit ihrer besten Freundin, der zarten Hen mit fremdgehendem Dauerfreund, verabredet. In einer Szene-Bar erzählt sie ihr von ihrem jüngsten One Night Stand. Wie immer hört Hen, hochschwanger, fassungslos zu. In Gedanken ist sie bei ihrer eigenen Beziehung mit Al, einem Bauarbeiter, und grübelt, ob sie Al wirklich heiraten soll. Nach sechs Jahren ist man im Leerlauf der ewigen Gefühls-Geplänkel angekommen. Tagsüber arbeitet Hen in einer Beratungsstelle, wo sie Gloria begegnet, deren Mann Marvin nach fast 23 Jahren Ehe spurlos verschwunden ist. Marvin lebt ganz in der Nähe, glücklich wie nie, in einem Obdachlosenheim und führt ansonsten den Haushalt von Nathan, einem anderen Liebes- und Seelenversehrten. Die Frau des jungen Marktforschers beging Selbstmord. All das ahnt Gloria nicht. Und eigentlich ist sie auch gar nicht sicher, ob sie Marvin wiederhaben will - so langsam gewöhnt sie sich an ihre neue Freiheit. Unterstützt wird sie dabei von Quiek, den sie in einem Schwimmbad kennen lernt. Von diesem smarten Stationsarzt lernt sie nicht nur das Schwimmen, sondern irgendwie auch das Über-Wasser-Halten. Der smarte Stationsarzt, sensibel und einfühlsam, ist dabei, sich in Tash zu verlieben, obwohl sie ihm bei seiner Einladung zum Kaffee einen Korb gab. Tash wiederum stellt sich für einen Job bei Nathan vor, was beim nächsten Treffen mit Hen für weiteren Gesprächsstoff sorgt ...

Ohne zu beschönigen oder zu moralisieren, aber mit großer Eleganz, beschreibt die walisische Autorin Abi Morgan, die sich seit ihrem Debüt 1996 einen festen Platz in der ersten Garde neuerer britischer Dramatik erobert hat, witzig und präzise unser heutiges Leben, das sich zunehmend allein abspielt oder in verqueren Paar-Beziehungen. Ein faszinierend verschachteltes Stück mit einem ganz eigenen unsentimentalen Ton. Es ist komisch, traurig, kompliziert, befremdlich, spannend, poetisch - vor allem aber ist es eindringlich.

Schlachtschüsselessen am 27. und 28. Januar in der Bas

Richtig zünftig und deftig geht es gleich zum Jahresbeginn in der Meinels Bas los. Am 27. und 28. Januar ist Schlachtschüsselessen in der Meinel's Bas angesagt! Mit allem was dazu gehört und nicht nur den Franken schmeckt.

Der Biergarten der Meinel´s Bas ist nicht nur der älteste der Stadt, sondern wohl der einzige Ganzjahresbiergarten weit und breit. Nicht, dass jemand denkt, mit Heizung und Dach, nein – für die richtig Hartgesottenen stehen immer zwei Bänke zur Verfügung. Und bei den momentan sommerlichen Januartemperaturen kann man schon mal ein gutes Meinel Bier in der Sonne genießen.

Ebenso kann man sich die nasskalten Winternachmittage in der Vorstadt 13 versüßen. Täglich frische Kuchen sind garantiert sowie verschiedene Kaffeevariationen.

Wer es nicht so süß mag, findet aber mit Sicherheit eine leckere Brotzeit auf der reichhaltigen Speisekarte. Die gute Küche und die gute Stube sind täglich geöffnet.

Nicht nur wegen der Nebenräume der Bas bietet sich die Traditionsgaststätte für Familienfeiern aller Art an. Hier finden auch größere Gesellschaften genügend Platz und die Kinder können sich im Garten hinter der Bas fernab der Straße vergnügen.

Wünsche und Reservierungen nimmt das Team der Meinel's Bas gerne entgegen.

Exklusiver Blick hinter die Theaterkulissen - exklusiv für Live Guide Leser!

Am 10. Februar, um 15.00 Uhr, gibt es die Möglichkeit für alle Live Guide Leser, einen exklusiven Blick hinter die Kulissen des theaters hof zu werfen. Wer schon immer mal wissen wollte, wie die einzelnen Abteilungen des Hofer Dreispartenhauses miteinander funktionieren, ist hier genau richtig. Vielleicht gibt es auch die Gelegenheit, den einen oder anderen Trick zu erfahren, mit dem gewisse Effekte erzielt werden. Durch das Haus führt uns Theaterpädagogin Claudia Wagner.

Bitte rechtzeitig anmelden, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist.

Ein kleiner Obolus von 1 Euro ist dafür zu entrichten.

Live Guide Theaterführung

Samstag 10. Januar, 15.00 Uhr.

theater hof, Eingang Theaterkasse

Anmeldungen bitte unter:

info@livegui.de oder telefonisch unter 0 92 81 – 85 07 60

Kalender regional

MO 15.01.

MUSIK

Kulmbach
20.00 Die Starparade der Volksmusik, Stadthalle

SONSTIGES

Bayreuth
19.30 Himmel und Erde, Das Zentrum - Europasaal

Plauen
20.30 Kino: Breakfast on Pluto, Regie: Neil Jordan, Malzhaus

DI 16.01.

DISKO/PARTY

Auerbach
20.00 Faßbierknobeln, Kristallpalast

KLASSIK

Zwickau
20.00 André Rieu, Stadthalle

MUSIK

Hof
20.00 Roger Whittaker: Dankeschön für all die Jahre-Tournee, Freiheitshalle – Großes Haus

SONSTIGES

Hof
19.00 Dienstags-Spezial, Baguette und 1 Getränk für 5,- Euro, Finale

Plauen
20.00 Kino: Breakfast on Pluto, Regie: Neil Jordan, Malzhaus

MI 17.01.

BÜHNE

Hof
20.00 Ballett im Studio Kammertanzabend, theater hof - Studio

DISKO/PARTY

Himmelkron
21.00 Pure: Ladies haben freien Eintritt, Gratis Nacht, Halifax

Plauen
21.00 Energy Party, Trend
21.30 Querbeat - Clubbing Trend, Malzhaus

SONSTIGES

Hof
20.00 Karaoke, La Chocolata

DO 18.01.

BÜHNE

Hof
20.00 Ballett im Studio Kammertanzabend, theater hof - Studio

Plauen
20.00 Michael Altinger, Kabarett, Malzhaus

DISKO/PARTY

Bayreuth
21.00 Unifete, Rosenau

Zwickau
22.00 49-Cent Fun-Donnerstag, Nachtwerk

SONSTIGES

Bayreuth
19.30 NAMM Show, Steingraeber Haus

FR 19.01.

BÜHNE

Hof
19.30 Der Gockel-Krieg - Theatergruppe Förbau e.V., Hochfränkische Werkstätten
20.00 Der Sturz des Antichrist, theater hof

Selb
20.00 Vince Ebert - Physik ist sexy, Porzellanwelten

DISKO/PARTY

Adorf/Vogtland
21.00 Discofeelings, Glashaus

Plauen
22.00 Alternative Night, Alte Kaffeerösterei

Bayreuth
21.00 Unifete, Rosenau

Himmelkron
21.00 Black Energy Deluxe, crunk club, Halifax

Hof
22.00 Stagedive, Rockwerk

Marktredwitz
23.00 1. Rawetzer Caipi-Nacht, Capitol Club

Plauen
19.00 Gutelaunekneipeparty, ...Und Tschüss
21.00 10 Jahre Trend!, Trend
22.00 Mathias Kaden @ Club Zooma, Club Zooma
22.00 Club Night, Trend

Reichenbach
22.00 E-Werk - Clubnight, E-Werk

Zwickau
20.00 Ü-30 Die Party für uns Junggebliebene, Konzert- und Ballhaus Neue Welt
22.00 80er Jahre Party, Nachtwerk

MUSIK

Friedmannsdorf
21.00 Neumond, Tanzsaal Hofmann

Wallenfels (KC)
20.00 Die Rock-Night mit EXCITE geht in die zweite Runde, Kulturzentrum

Zwickau
19.00 2. Vorausscheid zum Bandwettbewerb U25, Alter Gasometer

SONSTIGES

Töpen
20.00 Prunksitzung der Karnevalsgesellschaft Töpen, Turnhalle

SA 20.01.

BÜHNE

Hof
17.00 Der Gockel-Krieg - Theatergruppe Förbau e.V., Hochfränkische Werkstätten
19.00 Der Sturz des Antichrist, theater hof

Reichenbach
19.30 Show: Die Rückkehr der Shaolin, Neuberinhaus

Zwickau
20.00 BUDDY in concert, Gewandhaus

DISKO/PARTY

Adorf/Vogtland
22.00 Black on pool, Glashaus

Bayreuth
20.30 Die große Bayreuther Oldie-Party, Herzogkeller

Himmelkron
21.00 All you need is Party, all inclusive, Halifax

Hof
22.00 70er Party, Rockwerk
22.00 K13 JPG, Bierpalast

Marktredwitz
22.00 Hansomatico, Capitol Club

Naila
21.00 Ü-30 Kult Party, DJ Mozart, Energy - Club

Plauen
21.00 10 Jahre Trend!, Trend
22.00 Coyote Uglie, Prince

Reichenbach
22.00 We Love Disco, Live on Stage: G - Punkt, E-Werk

Zwickau
22.00 Flows'n'Flavours-Party, Seilfabrik
22.00 Energy Dancehall, Nachtwerk

MUSIK

Auerbach
20.00 Andreas Geffarth, A Tribute to John Lennon Concert, Göltzschtalgalerie Nicolaikirche

Bayreuth
20.00 Metal-Konzert, Rosenau

Hof
21:00 Die Hütte brennt, mit Burning Island, Rockklassiker von Deep Purple, Steppenwolf, Led Zeppelin, Metallica, Thin Lizzy etc., Wiesla Rock Club (Südring 99, beim Lernhof)
22.00 Caribbean Night, DJ Lloyd Johnson, Sam´s

Klingenthal
21.00 Live on Stage: Madhouse, Tanzcenter Gambrinus

Niederlamitz
21.00 Tanz mit Dorrest, Livemusik in der TSV-Halle

Plauen
19.30 Konzert mit Gospelnight Dresden, St. Johannis-kirche
21.00 11 Jahre Alte Kaffee-rösterei mit Robert & die Roboter
21.00 Bettina Wegner & Karsten Troyke, Malzhaus

Schwingen
22.00 Ü 30 mit Heaven, musiksezene

SONSTIGES

Hof
17. Kinderfilmfest, Central-Kino

Regnitzlosau
20.00 Regnitzlosauer Faschingsnacht, mit der Band Pina Colada, Vereinsheim des Sängerbundes

Töpen
19.30 Prunksitzung der Karnevalsgesellschaft Töpen, Turnhalle

Zwickau
20.00 Céilí mit José F.Sánchez und Livemusik von The Cluricaune, Alter Gasometer

SO 21.01.

BÜHNE

Hof
19.00 Die Fledermaus, theater hof

Reichenbach
17.00 Diashow: Go East - Unterwegs nach Sibirien, Neuberinhaus

SONSTIGES

Hof
17. Kinderfilmfest, Central-Kino

MO 22.01.

SONSTIGES

Plauen
20.30 Das Leben der Anderen, Malzhaus

DI 23.01.

BÜHNE

Hof
20.00 Der Sturz des Antichrist, theater hof

DISKO/PARTY

Auerbach
20.00 Faßbierknobeln, Kristallpalast

MUSIK

Zwickau
19.30 Heißmann & Rassau, Stadthalle

SONSTIGES

Hof
19.00 Dienstags-Spezial, Baguette und 1 Getränk für 5,- Euro, Finale

MI 24.01.

BÜHNE

Hof
20.00 Der Sturz des Antichrist, theater hof

Zwickau
20.00 Kabarett: Die SaThüriker, Alter Gasometer
20.00 Kabarett mit Die SaThüriker, Deut(sch)lischer geht´s nimmer mehr, Alter Gasometer

DISKO/PARTY

Himmelkron
21.00 Pure: Ladies haben freien Eintritt, girls delight, Halifax

Plauen
21.30 Quer Beat.... Clubbing Trend 2006, 4 free, Malzhaus
22.00 Energy Party, Trend

KLASSIK

Reichenbach
19.30 5. Sinfoniekonzert, Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach, Neuberinhaus

MUSIK

Hof
20.00 Karaoke, Chocolata

DO 25.01.

BÜHNE

Hof
20.00 Mamaladnamala, Impro Theater Bayreuth, Tante Freda

DISKO/PARTY

Bayreuth
21.00 Unifete, Rosenau

Zwickau
22.00 49-Cent Fun-Donnerstag, Nachtwerk

MUSIK

Hof
22.00 House Music, DJ Oliver Veron, Sam´s

FR 26.01.

BÜHNE

Hof
20.00 Die Fledermaus, theater hof

DISKO/PARTY

Adorf/Vogtland
21.00 Rockfriday, Glashaus

Himmelkron
21.00 Black Energy Deluxe, miss kitty kat, Halifax

Hof
22.00 Stagedive, Rockwerk
22.00 FacharbeitsabgabeParty K13 Reinhart, Bierpalast

Marktleugast
22.00 Lovegeneration, Inside Club

Oelsnitz
22.00 It's Your Birthday, Schützenhaus

Plauen
19.00 Gutelaunekneipeparty, ...Und Tschüss
21.00 Bobo in white wooden houses, Tour Mental Radio, Malzhaus
21.00 Geburtstagsparty, Trend

Reichenbach
22.00 Geburtstagsparty, E-Werk

Zwickau
22.00 80er Jahre Party, Nachtwerk

KLASSIK

Bayreuth
19.30 Junge Meisterpianisten, Steingraeber Haus

MUSIK

Friedmannsdorf
21.00 Adrian, Tanzsaal Hofmann

Kaiserhammer
20.00 Colorshop, Georgina Demmer und Rainer Seiferth, Kulturhammer

Plauen
21.00 Black Chocolate Pearls, Ronny Trettmann und Dr. Bird aka step on it, Alte Kaffeerösterei

Zwickau
20.00 Die Flippers, Stadthalle

SONSTIGES

Coburg
19.30 Schlemmerkabarett, Kräutergarten

Hof
19.30 1. Prunksitzung der Narhalla Hof, Freiheitshalle - Festsaal

Kronach
20.00 TBC Neues Programm, Kreiskulturraum

SA 27.01.

BÜHNE

Hof
19.00 Vierte Hofer Kulturnacht, Spannender Abend mit viel Aktion und Einblicken in die Hofer Kultur-Szene, Theater

Wunsiedel
19.00 "Die Witwen" Komödie von Ludwig Thoma, mit Markus Völlenklee, Stefan Reck u.a., Fichtelgebirgshalle

Zwickau
20.00 Varieté, Alter Gasometer

DISKO/PARTY

Adorf/Vogtland
21.00 Live Hall & Ü30, Glashaus

Helmbrechts
21.00 80er Party,

Himmelkron
21.00 All you need is Party, birthday party, Halifax

Hof
22.00 Ü30 Party, Rockwerk

Klingenthal
21.00 Party zum „Indoor Soccer Cup 2007" mit „Thor", Tanzcenter Gambrinus

Marktredwitz
22.00 Oberfrankens beste 80er Party, Capitol Club

Münchberg
21.00 Charlie Clubbing,

Naila
22.00 Dirty Black mit DJ . R ob . Money, Energy - Club

Plauen
21.00 Cocktailnacht, Trend
22.00 we love Housemusic, Prince

Reichenbach
22.00 Cocktaillounge@ Mainfloor, E-Werk

Rodewisch
21.00 DJ Oldie Night Schönau, Megapark

Schwingen
22.00 Black Beat, musik szene

Zedtwitz
21.00 Zedtwitz-Party, Fernverkehr

Zwickau
22.00 Energy Dancehall, Girls Limited, Nachtwerk

MUSIK

Neuensalz
19.30 Konzert mit Andreas Schirneck, Eine akustische Reise auf den Spuren von Neil Young, Kapelle Neuensalz

Schwarzenbach/Saale
21.00 Barrelhouse Blues Band, Rock-Keller

Wernesgrün
15.00 Das Feuerwerk der Volksmusik, Biertenne
21.00 Rock im Saustall, Mercedes Paulus & Band, Schmiede im Saustall

SONSTIGES

Coburg
19.30 Schlemmerkabarett, Kräutergarten

Hof
19.30 2. Prunksitzung der Narhalla Hof, Freiheitshalle - Festsaal

Plauen
20.00 5. FH Preisverleihung mit Actores Alidos & AedO, Malzhaus

Rehau
19.30 FastNachtsFreunde des TV Rehau, Prunksitzung, Jahnturnhalle

SO 28.01.

BÜHNE

Hof
19.00 Die Fledermaus, theater hof

Zwickau
17.00 Varieté, Alter Gasometer

SONSTIGES

Auerbach
16.30 Dia-Show von Sigrid Wolf-Feix: Irland, Göltzschtalgalerie Nicolaikirche

Hof
10.00 Sonntagsmatinee, Central-Kino, Rossini

Reichenbach
17.00 Kino: Sophie Scholl, Neuberinhaus

MO 29.01.

SONSTIGES

Plauen
20.30 Thank You for Smoking, Regie: Jason Reitman, Malzhaus

DI 30.01.

DISKO/PARTY

Auerbach
20.00 Faßbierknobeln, Kristallpalast

KLASSIK

Bayreuth
20.00 Konzert des Sinfonieorchester der Universität Bayreuth, Das Zentrum - Europasaal

SONSTIGES

Hof
19.00 Dienstags-Spezial, Baguette und 1 Getränk für 5,- Euro, Finale

Plauen
20.30 Thank You for Smoking, Regie: Jason Reitman, Malzhaus

Café, Bar
TANTE FREDA
ERDINGER WEISSBRAU
Hallplatz 2 - Tel.09281/87154
Öffnungszeiten:
Mo-So 19.30 bis 4 Uhr
e-Mail: tantefreda@wohin-in-hof.de
Do, 25. Januar:
Improtheater: Mamaladnamala
Mi, 14. Februar:
Valentinstag - jeder weibliche Gast erhält zur Begrüßung eine Rose!
Do, 15. Februar, ab 19.30 Uhr:
Altweiberfasnacht
Mo, 19. Februar, ab 19.30 Uhr:
Lumpenball
Di, 20. Februar, ab 16.00 Uhr:
Kehraus
Mi, 21. Februar:
geschlossen
Gottsmannsgrüner

MI 31.01.

DISKO/PARTY

Himmelkron
21.00 Pure: Ladies haben freien Eintritt, Qual der Wahl, Halifax

Plauen
21.00 Energy Party, Trend
21.30 Quer Beat.... Clubbing Trend 2006, 4 free, Malzhaus

KLASSIK

Zwickau
20.00 Björn Casapietra - „Serenata D' Amore", Konzert- und Ballhaus Neue Welt

MUSIK

Hof
20.00 Karaoke, Chocolata

SONSTIGES

Zwickau
19.30 Dia-Show: Arktis – Expedition in die Unendlichkeit, Alter Gasometer

DO 01.02.

KLASSIK

Zwickau
19.00 4. Sinfoniekonzert, Konzert- und Ballhaus Neue Welt

FR 02.02.

BÜHNE

Hof
20.00 Les Misérables, theater hof

Neuensalz
19.30 Noch Schmerzen, Kabarett mit dem Duo Ranz und May, Kapelle Neuensalz

DISKO/PARTY

Himmelkron
21.00 Black Energy Deluxe, pachanga, Halifax

Hof
22.00 Classix, Rockwerk
22:00 Body Beats, House & Drum&Bass, Kuriosa

Münchberg
21.00 Flamingo Goes Dark, Flamingo

Plauen
19.00 Gutelaunekneipeparty, ...Und Tschüss

Zwickau
22.00 80er Jahre Party, Nachtwerk

KLASSIK

Helmbrechts
17.00 44. Regionalwettbewerb Jugend musiziert in Helmbrechts, Preisträgerkonzert mit Preisverleihung, Aula Grundschule, Ottengrüner Straße

MUSIK

Plauen
21.00 Konzert: Mitch Ryder, Die Legende kommt zurück!, Malzhaus

Schwarzenbach/Saale
21.00 Dust`n`Bones, Guns N`Roses Tribute Band, Rock-Keller

SONSTIGES

Bayreuth
19.30 Schlemmerkabarett, Aktienkeller
20.00 Kontrast 2007 - Das Bayreuther Kurzfilmfest, Das Zentrum - Europasaal

Hof
19.30 3. Prunksitzung der Narhalla Hof, Freiheitshalle - Festsaal
21.30 Kunstschule der Hofer Symphoniker, Workshop mit Brigitte Stöber. Einmal im Monat dem Alltag entfliehen. Haus der Musik, Kunstschule

Kronach
20.00 Wolfgang Buck, Flusszigeiner, Kreiskulturraum

Selb
20.00 Lizzy Aumeier, Voll drauf, Porzellanwelten

SA 03.02.

DISKO/PARTY

Adorf/Vogtland
20.00 Ladies First, Live mit Band Salsafeeling & DJ P.i.p., Glashaus

Hof
22.00 80er Party, Rockwerk

Marktredwitz
22.00 Munich Clubbing, Capitol Club

Plauen
22.00 Wissmut und Final Selection live, Alte Kaffeerösterei

Zwickau
22.00 Energy Dancehall, Nachtwerk

KLASSIK

Bad Elster
19.30 6. Symphoniekonzert, Harmonica meets Classic, König Albert Theater

MUSIK

Auerbach
20.00 Seven Steps to the green Door, Rockkonzert, Nicolaikirche

Plauen
21.00 Die Dolen, Malzhaus

Schwingen
22.00 Adrian, musikszene

Selbitz
19.30 Endlich zurück!, Konzert, Evangelische Stadtkirche

SONSTIGES

Coburg
20.30 Schmidbauer & Kälberer, Oiweiweida, Zum Schwarzen Bären

Hof
19.30 4. Prunksitzung der Narhalla Hof, Freiheitshalle - Festsaal

Kulmbach
19.30 2. Faschingssitzung, Kulmbacher Faschingskomitee, Stadthalle

Rehau
19.30 FastNachtsFreunde des TV Rehau, Prunksitzung, Jahnturnhalle

Wunsiedel
20.00 Prunksitzung der Narhalla, Rot/Weiß Marktredwitz, Fichtelgebirgshalle

SO 04.02.

MUSIK

Bad Elster
15.00 Paul Lincke-Gala, König Albert Theater

Zwickau
11.00 3. Kammerkonzert - Humor in der Musik, Robert-Schumann-Haus

DI 06.02.

BÜHNE

Bad Alexandersbad
19.30 Fröhliches Fichtelgebirge, Heimatabend mit Dieter Hempel, Tagungszentrum Alexandersbad

Hof
20.00 Musical „Rhythm of the Dance“, Freiheitshalle - Großes Haus

DISKO/PARTY

Auerbach
20.00 Faßbierknobeln, Kristallpalast

SONSTIGES

Hof
19.00 Dienstags-Spezial, Baguette und 1 Getränk für 5,- Euro, Finale

MI 07.02.

BÜHNE

Hof
20.00 “Musical Starlights“, Freiheitshalle - Großes Haus

Zwickau
20.00 Hans Werner Olm, Konzert- und Ballhaus Neue Welt

DISKO/PARTY

Plauen
21.30 Querbeat - Clubbing Trend, Malzhaus

MUSIK

Hof
20.00 Karaoke, Chocolata

Zwickau
20.00 Songs Kai Degenhardt, Alter Gasometer

DO 08.02.

KLASSIK

Hof
18.30 Musikschule der Hofer Symphoniker, Vorspiel der Klavierklasse, Haus der Musik

MUSIK

Hof
22.00 House Music, DJ Mario, Sam´s

FR 09.02.

BÜHNE

Kaiserhammer
20.00 Monacobagage, Musikkabarett, Kulturhammer

DISKO/PARTY

Hof
22.00 Stagedive, Rockwerk

Marktleugast
22.00 Glamour Pur, Inside Club

Plauen
19.00 Gutelaunekneipeparty, ...Und Tschüss

Schwingen
22.00 Ü 30, DJ Gerd, musikszene

Zwickau
22.00 80er Jahre Party, Nachtwerk

KLASSIK

Hof
18.00 Musikschule der Hofer Symphoniker/ Tonkünstlerverband Hochfranken, Workshop Atemtypen in der Stimme, Musikschule der Hofer Symphoniker
20.00 6. Abonnementkonzert in der St. Michaeliskirche Hof, Georg Stanek, Orgel; Enoch zu Guttenberg, Dirigent, Festsaal der Freiheitshalle

Wunsiedel
20.00 Kreisauswahlorchester und Jugendorchester Wunsiedel, Gemeinschaftskonzert, Fichtelgebirgshalle

MUSIK

Zwickau
20.00 Dance Fever, Stadthalle

SONSTIGES

Auerbach
19.30 Vernissage, Ausstellungseröffnung mit Malerei und Druckgrafiken von Günter Weiss, Nicolaikirche

Hof
14.30 Musikschule der Hofer Symphoniker/Bayerische Landesverein für Heimatpflege e. V:, Kindersingstunde mit Tanz, Musikschule der Hofer Symphoniker
15.30 Aqua Movie-Event, das Kindererlebnis im HofBad, mit schwimmender Leinwand und Kinderanimation, Hofbad

SA 10.02.

BÜHNE

Hof
19.00 Zärtlich, Theater Hof

Zwickau
20.00 Martin Schneider, Stadthalle

DISKO/PARTY

Carlsgrün
21:30 Partyband ZEITLOS, Faschingsparty in der TSV-Turnhalle, TSV-Turnhalle

Hof
22.00 Schlagerparty, Rockwerk

Plauen
22.00 Depeche Mode Party, Alte Kaffeerösterei

Zedtwitz
22.00 Zedtwitz-Party, Fernverkehr

Zwickau
22.00 Energy Dancehall, Nachtwerk

Seehaus am Untreusee / Wilhelm-Löhe-Str. 3 - 95032 Hof
Tel.: 09281 / 54 06 53 - Fax: 09281 / 54 06 55
www.seehaus-untreusee.de

Täglich geöffnet
von 11.00-22.00 Uhr

Warme Küche:
11.30-14.00 Uhr
17.00-21.30 Uhr

Wir empfehlen unsere Räumlichkeiten für Ihre Familienfeiern sowie Jubiläen aller Art.

Reservierungen erbeten!

KLASSIK

Helmbrechts
17.00 Musikschule der Hofer Symphoniker, Kultur in der Fabrik, Stoffwerk Modehandel Hedler GmbH

Hof
19.00 Musikschule der Hofer Symphoniker/Jean-Paul-Gymnasium, Viva La Musica, Festsaal der Freiheitshalle

MUSIK

Auerbach
20.00 Stage Rage III, Montreal Live, Nicolaikirche

Bad Elster
19.30 Larry Schuba & Western Union, Country im Theater, König Albert Theater

Bayreuth
21.00 Rock - Benefizkonzert, Das Zentrum - Foyer

Plauen
21.00 Zärtlichkeiten mit Freunden, Malzhaus

Schwarzenbach/Saale
21.00 The Cell, Blues-Rock-Band Tschechien, Rock-Keller

Schwigen
22.00 F.U.C.K. & Terpentin, musikszene

Wernesgrün
20.00 9. Vogtland Rock Event, Best of Rock, Biertenne

SO 11.02.

BÜHNE

Hof
19.00 Zärtlich, Theater Hof
20.00 XIII. Hofer Kabarettwochen Maddin & die Bembelboys, Maddin hebt ab, Freiheitshalle - Großes Haus

KLASSIK

Bad Elster
15.00 Große Johann Strauß-Gala, Donauwalzer, König Albert Theater

MO 12.02.

BÜHNE

Hof
20.00 Peter Steiner´s Theaterstadl, Freiheitshalle - Großes Haus

DI 13.02.

BÜHNE

Hof
20.00 Les Misérables, theater hof

DISKO/PARTY

Auerbach
20.00 Faßbierknobeln, Kristallpalast

SONSTIGES

Hof
19.00 Dienstags-Spezial, Baguette und 1 Getränk für 5,- Euro, Finale

MI 14.02.

BÜHNE

Hof
20.00 Loriots Dramatische Werke, theater hof - Studio

Neuensalz
19.30 Vorsicht Amor, Humoristisches zum Valentinstag, Kapelle Neuensalz

DISKO/PARTY

Hof
19.30 Altweiberfasnacht, Tante Freda

Plauen
21.30 Querbeat - Clubbing Trend, Malzhaus

Wunsiedel
20.00 Ladies Night, Feier in den Weiberfasching mit Männerstrip, Cocktailbar und Buffet, Fichtelgebirgshalle

MUSIK

Hof
20.00 Karaoke, Chocolata

SONSTIGES

Coburg
20.30 Comedy Lounge, Irish Pub

www.finale-hof.de präsentiert

Freeguide

Freikarten

19. Januar 2007	Vince Ebert, Porzellanwelten, Selb	2 x 2 Karten
02. Februar 2007	Lizzy Aumeier, Porzellanwelten, Selb	2 x 2 Karten
11. Februar 2007	Maddin Schneider, Freiheitshalle, Hof	2 x 2 Karten
17. Februar 2007	Quadro Nuevo, Freiheitshalle, Hof	2 x 2 Karten
18. Februar 2007	Senore Matze Rossi, Zur Grünen Haidt, Hof	5 x 1 Karte
24. Februar 2007	Night Train, Bürger Bräu, Hof	10 x 1 Karte
11. März 2007	Manowar, Arena, Nürnberg	2 x 2 Karten
11. März 2007	Lionel Richie, Jako Arena, Bamberg	2 x 2 Karten
18. März 2007	Saxon, Stadthalle, Lichtenfels	2 x 2 Karten

Lösung des Ursus Ulcicus Rätsels

1 Kasten Zeltbräu Bier deiner Wahl	1 Kasten

Specials

Central-Kino, Hof	4 x 1 Karte

und so gehts...

Gewinnwunsch notieren, dazu schreiben wo ihr diese Live Guide-Ausgabe bekommen habt, Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen.

Euren Wunsch rechtzeitig an
free@livegui.de
bzw. per Post an
Live Guide Musik + Kulturkalender
Postfach 1701, 95016 Hof senden.

Alternativ könnt ihr euren Wunsch auch gerne bei uns im Shop, Ludwigstraße 48 in Hof, kundtun.

Gewinne, die Alkohol enthalten, werden nur an Personen über 18 Jahren ausgegeben. Bei Abholung ist der Ausweis mitzubringen!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

DRUCK IST UNSERE SACHE

LIVEGUIDE
die Agentur für Drucksachen

Ludwigstraße/Ecke Kirchplatz 2
95028 Hof

Telefon 09281-850 760
Fax 09281-850 762
info@livegui.de - www.liveguide.de

Kalender überregional

DI 16.01.

Regensburg
21.00 Spellbind - Tilly & The Wild Boys - Indie-Rock, Alte Mälzerei

MI 17.01.

Nürnberg
21.00 Mono & Nikitaman, Hirsch

Regensburg
21.00 Rock Legende Wishbone Ash, Alte Mälzerei

DO 18.01.

Bamberg
21.00 Wolkenlos - die rauchfreie Disco, Live-Club

Nürnberg
21.00 Illuminate, Zwei Seelen Tournee 2007, Hirsch

Regensburg
20.30 Martina Schwarzmann, Musik-Komik-Kabarett, Alte Mälzerei

FR 19.01.

Bamberg
21.00 Sebbo, Blues Bar
21.00 Eric Clapton Night - Handball WM, Live-Club

Neumarkt
19.30 Schlemmerkabarett, Restaurant W1

Regensburg
20.00 Poetry Slam, Poeten auf dem Weg zum Weltruhm, Alte Mälzerei

SA 20.01.

Neumarkt
19.30 Schlemmerkabarett, Restaurant W1

Regensburg
20.30 Fastfood, Improvisationstheater, Alte Mälzerei

SO 21.01.

Neumarkt
19.30 Schlemmerkabarett, Restaurant W1

MO 22.01.

Nürnberg
21.00 An Pierlé & White Velvet, Hirsch

DI 23.01.

Nürnberg
21.00 Exilia, Hirsch

MI 24.01.

Nürnberg
19.30 Schlemmerkabarett, Restaurant Wittenstein

Regensburg
21.00 Sophia, Indie - Rock, Alte Mälzerei

DO 25.01.

Nürnberg
19.30 Schlemmerkabarett, Restaurant Wittenstein
21.00 Busters, Hirsch

Regensburg
20.30 Couplet AG, Musikkabarett, Alte Mälzerei
21.00 Blackmail, Indie - Rock, Alte Mälzerei

FR 26.01.

Bamberg
20.00 H.H. Friedrich - Bauch, Beine, Hirn, Haas Säle

Erfurt
19.30 Heissmann & Rassau, Essn für ann, Messehalle

Glauchau
21.00 Illuminate, Alte Spinnerei

Mitwitz
19.30 Schlemmerkabarett, Waldhotel Bächlein

Nürnberg
21.00 Les Babacools & Raggabund, Hirsch

SA 27.01.

Bamberg
5. Immobilienmesse Franken, Modernisieren, Energie und Umwelt, JAKO Arena
20.00 ER & SIE - Herbert & Renate, Haas Säle
21.00 Subwave, Blues Bar

Mitwitz
19.30 Schlemmerkabarett, Waldhotel Bächlein

Regensburg
21.00 Tasteful Terror, Alte Mälzerei

SO 28.01.

Bamberg
5. Immobilienmesse Franken, Modernisieren, Energie und Umwelt, JAKO Arena
21.00 Richie Necker, Blues Bar

Nürnberg
19.30 Schlemmerkabarett, Restaurant Wittenstein
21.00 Commitments, Hirsch

Regensburg
20.30 Chamäleon vs. FGKH, Impro - Watch, Alte Mälzerei

DI 30.01.

Nürnberg
21.00 Blues Caravan Tour 2007, Hirsch

MI 31.01.

Bamberg
20.00 André Rieu, JAKO Arena
21.00 Eisi & Luggi, Blues Bar

Nürnberg
21.00 Wiglaf Droste, Hirsch

FR 02.02.

Kronach
20.00 Wolfgang Buck: Flusszigeiner, Kreiskulturraum

Mitwitz
19.30 Schlemmerkabarett, Waldhotel Bächlein

SA 03.02.

Bamberg
18.00 Benefiz-Konzert der Keep Swinging Big Band, Haas Säle

Mitwitz
19.30 Schlemmerkabarett, Waldhotel Bächlein

Schwäbisch Hall
19.30 Schlemmerkabarett, Hotel Krone

SO 04.02.

Bamberg
17.00 2. Benefiz-Konzert der Keep Swinging Big Band, Haas Säle
20.00 Fiddler´s Green, Live-Club

Nürnberg
21.00 Europe, Hirsch

MI 07.02.

Nürnberg
19.30 Schlemmerkabarett, Restaurant Wittenstein
21.00 Bruce Cockburn, Hirsch

DO 08.02.

Bamberg
21.00 Spielbetrieb mit „mamud“ + Impulz, Live-Club

Nürnberg
19.30 Schlemmerkabarett, Restaurant Wittenstein
21.00 Jägermeister Rockliga, Hirsch

FR 09.02.

Bamberg
21.00 Bamberg Allstars, Live-Club

Nürnberg
21.00 Blumentopf, Hirsch

Regensburg
19.30 Schlemmerkabarett, Leerer Beutel

SA 10.02.

Glauchau
21.00 Therion Grave Digger Sabaton, Alte Spinnerei

Mitwitz
19.30 Schlemmerkabarett, Waldhotel Bächlein

Regensburg
19.30 Schlemmerkabarett, Leerer Beutel

SO 11.02.

Nürnberg
19.30 Schlemmerkabarett, Restaurant Wittenstein

MON 12.02.

Nürnberg
21.00 Haggard, Hirsch

DI 13.02.

Nürnberg
20.00 Texas Lightning, No no never Tour, Löwensaal
21.00 Tarot, Hirsch

Pegnitz
20.00 Klaus Karl-Kraus, Ned ins Gwerch, Gerch!, Christian-Sammet-Halle

Ursus Ucicus

Die Lösung vom Dezember:

In welchem Actionfilm kann nicht Karten gespielt werden?

MISCHEN IMPOSSIBLE

Und nun:

Was für Wertgutscheine bekommt man fürs Randalieren?

Wie immer bekommt der erste Anrufer mit der richtigen Lösung unter Tel. Nr. 09281-850760 einen Kasten Zeltbräu spendiert

Oswald Essig - der Menschenhasser

Ich hasse zwar Anglizismen, aber noch mehr hasse ich Stalker, wenn ich von Nachstellern erzählen würde, könnte man ja meinen, es geht um einen Postboten. Obwohl: Ein Beamter dieser Zunft fällt mir da schon ein, den man auch des Stalkens bezichtigen könnte. Oder heißt das Stalkingens? Egal. Jaja, da gibt es schon tolle Gesetze, die dafür da sind, dagegen zu sein, gegen das Nachstellen. Aber mir gehen die nicht weit genug, werden nicht bzw. schlecht umgesetzt. Ich möchte konkreter werden: Ob per Post, am Telefon oder persönlich, sie sind immer da, wo ich auch bin, Tag und Nacht gehen sie mir auf den Geist und keiner greift ein. Es ist nicht nur einer, es sind mehrere, die Herren und Damen vom Finanzamt. Von wegen Stalking ist verboten und strafbar - man könnte das Finanzamt auch in Staatliche Oberstalking-Schule umbenennen. Wie, das geht zu weit? Wenn Sie dieses Problem nicht kennen, sind Sie entweder eine arme Sau oder clever.

Aber es gibt noch mehr Menschen dieser Gattung. Wenn ich z.B. in die Kneipe ein Bier trinken gehe, in irgendeine Kneipe, denn eine Stammkneipe habe ich nicht. Weil, wenn ich eine hätte, dann hätte ich wahrscheinlich auch Freunde und mit so etwas möchte ich mich nicht belasten. Freunde vorm Tresen, nein, meine stehen dahinter. Nein, nicht der Wirt, ich meine die Flaschen im Regal. Aber er ist dort, er ist immer da wo ich bin, in welcher Kneipe auch immer, er ist da. Wer? Der, der immer da ist, der Kneipenstalker. Seine Beschreibung: Anfang 40, sieht aber aus wie 60. Kaum Haare auf dem Kopf, und diese wenigen in grau. Brille. Und er redet und redet und redet und redet und … Und wenn er nicht redet, dann trinkt er, stalkenderweise ist er immer der Meinung, mit mir trinken zu müssen, meistens Ämter, meistens sechs oder auch mehr. Und dann redet er wieder, manchmal kommt man einfach nicht zum Weghören und die Gehörgänge verstopfen sich mit einem dem Anschein nach nie überstandenen Jugendtraumata. Und er redet und redet und trinkt und trinkt. Gehe ich dann, geht er mit. Zeitweise habe ich Wahnvorstellungen, wenn ich den Kühlschrank öffne. Die Tür öffnet sich und er redet und redet, er der Stammgast der immer da ist, er, der nur nach seinen Anfangsbuchstaben benannt ist, weil der Rest Nebensache ist.

Und es gibt noch viele mehr, die „Jehgezeugten"-Stalker, die sonntags nachts um 10.00 Uhr früh an der Türe klingeln, die VÜD-Stalker, die man nie sieht, die aber ihre lustigen Zettelchen unter der Windschutzscheibe kleben. Die

„einmal blasen bitte"-Stalker. Die „Herr Essig, Sie haben ihre Miete schon wieder nicht gezahlt"-Stalker. Eine unzählige Liste könnte ich aufführen. Ich hasse Stalker! Aber vielleicht wird's ja besser, wenn Frankens Schande in Bälde regiert.

Lesen sie in der nächsten Ausgabe, warum Wasserpfeifen weder pfeifen noch aus Wasser sind.

Micha meint

Micha: Gsunds Neues noch, sind zwar schon ein paar Tage vergangen, aber es zählt ja noch.

Denn Gesundheit kann man ja immer wünschen, des is ja des Wichtigste.

LG: Na das wünsch ich dir auch noch. Jetzt bin ich ja diesmal spät dran mit dem Interview. Stell dir mal vor, jetzt wäre ich zu spät gekommen und hätte dich verpasst, was wär denn da passiert?

Micha: Na ob da was passiert wär? Naja, doch. Dann würd ich mehr spielen als sonst.

LG: Na ja so lang sind ja unsere Gespräche auch nicht.

Micha: Na des mein ich ja auch net. Aber die Diskussionen mit den Menschen. Was glaubst du denn, wer mich da immer alles drauf anspricht. Da geht's schon manchmal heiß her. Die Leute wollen dann schon immer wissen, wie ich was gemeint hab, bin ja schließlich der Stadtsänger oder -sprecher oder Stadtversprecher. Aber schön is's ja auch, da sing ich dann lieber weniger. Und nächste Woche sing ich für mein Schatzi. Die hat Geburtstag.

LG: Bei Frauen fragt man ja eigentlich nicht, aber wie alt wird sie denn?

Micha: 57.

LG: Na, da bist du aber schon ein bisschen jünger oder?

Micha: Na halt irgendwie zwischen 30 und 40. Aber 57 ist doch auch noch jung! Des is wie mit meinem Publikum, da hab ich die Älteren auch lieber. Da hab ich meine Omis scho lieber, das sind meine größten Fans. Da hab ich's wie der Borkenkäfer.

LG: Borkenkäfer?

Micha: Oder Schneebär.

LG: Okay. Ich geb dir wieder mal ein Schlagwort und du sagst deine Meinung dazu. Gabriele Pauli.

Micha: Die kenn ich aus'm Fernsehen. Die arbeitet als Säge, also net Nervensäge sondern als Stuhlsäge, die sägt am Stoiber seinem Stuhl. (Micha singt von der Säge) Da zittert der Ede schon, also net auf dem Instrument aber im allgemeinen. Aber die Partei an sich is scho a schlaue.

LG: Wie meinst du das?

Micha: Na die Schwester CDU nennt sich Christlich Demokratisch Union. Und demokratisch und christlich is ja gelogen. Weil in der Bibel steht, du sollst keine anderen Götter haben neben mir. Und des is ja net demokratisch. Und die CSU nennt sich ja Christlich Soziale Union. Und sozial kann man sich ja nennen, des ham die in der DDR ja auch gemacht und die hast 40 Jahre net weg bekommen. Und die CSU kriegst ja a net weg in Bayern. Aber vielleicht den Ede. Merkst was?

LG: Allerdings.

Micha: Schönen Tag noch!

Micha Schulze live
Mo. Di. Do. Fr. 08.00 - 11.00 Uhr am Kugelbrunnen Altstadt, Hof
Mi. und Sa. 08.00 - 11.00 Uhr am Rathaus, Hof

kein Eintritt - Spenden gerne

		1				9		
		3	6		9	4		
9	5						6	3
	2		4	8	6		9	
			5		1			
	1		2	9	3		7	
2	3						8	9
		8	9		2	5		
		4				6		

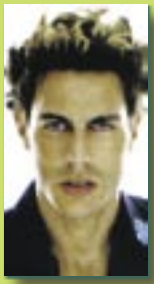
			1	3	2			
		6				8		
	9	2		6		7	3	
6				2				8
9		5	8		7	3		6
7				4				5
	8	9		5		4	6	
		1				5		
			4	9	1			

	6		8		5		2	
5			1	3	9			7
6	8			9			4	5
	4		2		6		9	
2	3			8			7	1
9			4	7	2			6
	5		3		1		8	

	8	6		5		2	4	
4		5				9		7
7	1						5	6
			9		1			
2								3
			5		7			
5	4						2	9
1		9				4		8
	2	3		4		7	1	

Wir schenken Ihnen 100% Schönheit und mehr als 3% Rabatt!

Ihr aktueller Mehrwert:
Holen Sie sich die SALON BONUS CARD
5% Extra-Rabatt auf jede Dienstleisung
- von Januar bis März 2007!



Friseur Neumann

Lutherstr. 3 • 95030 Hof • Tel. 0 92 81/6 77 66

Öffnungszeiten:
Di- Fr 7.30-18.00 Uhr
Sa 7.30-12.00 Uhr
Mo geschlossen

Hofer Lederfleck – vom Maßschuh bis zur Sattlerarbeit

Seit November 2005 betreibt Bertram Geiß den Hofer Lederfleck in der Bürgerstraße 12 in Hof. In den verschiedensten Meisterwerkstätten war er tätig, unter anderem in Erlangen, München und Regensburg, bis sich der gebbürtige Unterfranke in der Saalestadt, in der er nun schon 20 Jahre lebt, selbstständig gemacht hat.

Und nicht nur rund um den Fuß hat der Hofer Lederfleck viel zu bieten. Von der klassischen Schuhreparatur angefangen, über Ledernäharbeiten aller Art, orthopädische Schuhzurichtungen und Einlagen deckt der Lederfleck schon einiges ab. Maßschuh-Anfertigung für Frau und Mann bietet er genauso, wie das ganze Zubehör von der Creme über den Spanner, den Einlegesohlen bis zum Senkel. Auch sind seine Sattlerarbeiten für den Reitsport sehr gefragt, denn Qualitätsarbeit wie die von Bertram Geiß muss man erst einmal finden.

Und gerade im orthopädischen Bereich ist der Hofer Lederfleck mit modernster Technologie ausgestattet: Computergestützte Einlagentechnik, um passgenau für den Kunden zu arbeiten. Hier werden Einlagen für alle Bedürfnisse gefertigt: für Sportler, Schmerzpatienten und Kinder - und das alles aus Meisterhand. Die orthopädische Versorgung zur Schmerztherapie, bei Diabetes und rheumatischen Problemen gehört außerdem zum umfangreichen Dienstleistungsprogramm.

Das Angebot von Bertram Geiß vom Hofer Lederfleck ist derart vielseitig, dass man nur empfehlen kann, einfach mal vorbeizuschauen, wenn der Schuh drückt.

DIE AKTIVEINLAGE
FÜR KINDER & JUGENDLICHE
- Muskelkraft aufbauen
- Körperstatik verbessern
- Bewegung fördern

DIE AKTIVEINLAGE
FÜR SCHMERZGEPLAGTE
- Muskelbalance herstellen
- Rückenschmerzen lindern
- Verspannungen lösen

DIE AKTIVEINLAGE
FÜR SPORTLER
- Muskeln aktivieren
- Leistung steigern
- Verletzungen vermeiden

Hofer Lederfleck

Bürgerstraße 12, 95028 Hof, Tel. 09281 / 5400766 ~ Fax: 09281 / 5400768
info@hofer-lederfleck.de / www.hofer-lederfleck.de

Unternehmen suchen Fachkräfte

Schlagwörter wie demographischer Wandel oder Fachkräftemangel finden sich in den letzten Monaten immer häufiger in den Medien. Die Unternehmen sind auf qualifiziertes Personal in allen Funktionsbereichen angewiesen. Und tatsächlich fällt es immer mehr Unternehmen zunehmend schwerer, Arbeitsplätze mit Fach- und Führungskräften adäquat zu besetzen. Für die Arbeitnehmer ergeben sich damit neue Chancen und Möglichkeiten. Allerdings ist die Qualifizierung nach wie vor das wichtigste Kriterium bei der Auswahl der Bewerber. Ein vor Jahren erworbener Berufsabschluss alleine reicht schon lange nicht mehr aus. Die Bereitschaft sich Weiterzubilden wird von Personalverantwortlichen heute als selbstverständlich vorausgesetzt. Neben den Bemühungen der Unternehmen ihr Personal weiter zu entwickeln, hilft auch der Staat durch finanzielle Unterstützung bei der Entscheidung für eine Weiterbildung.

Der Staat hilft bei der Finanzierung

Durch das sogenannte Meister-BAföG gewährt der Gesetzgeber zur Zeit einen Zuschuss von 30,5 % zu den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren bei Qualifizierungen, die auf öffentlich-rechtliche Abschlüsse wie Meister, Fachkaufmann oder Fachwirt vorbereiten. Zudem wird die Weiterbildung durch zinslose Darlehen bis zu zwei Jahre nach Abschluss vom Staat sozusagen vorfinanziert. Absolventen einer beruflichen Aufstiegsfortbildung sind nach einer Statistik des DIHK nur zu 1,9 % arbeitslos. Damit stellen Abschlüsse wie Industriemeister, Personalfachkaufmann, Wirtschaftsfachwirt oder Betriebswirt nahezu eine Arbeitslosenversicherung dar. Neben dieser relativen Sicherheit für einen Arbeitsplatz, sind die Übernahme höherwertiger Aufgaben, die Besetzung einer höheren Position und die finanzielle Verbesserung weitere Motivationen für die Weiterbildung.

Im Internet informieren

Informationen zu angebotenen Weiterbildungen und den Fördermöglichkeiten finden Interessierte im Internet. So unterhält das Bundesministerium für Bildung und Forschung unter www.meister-bafoeg.info eine eigene Internetseite zu dieser Förderung. Unter www.wis.ihk.de sind eine Vielzahl von Trägern der beruflichen Weiterbildung mit ihrem Angebot vertreten. Dort findet man neben den Qualifizierungen auch die Ansprechpartner der Anbieter vor Ort. Eine weitere Möglichkeit sich persönlich und individuell beraten zu lassen, bieten zum Beispiel die Industrie- und Handelskammern mit Ihren Weiterbildungsberatern.

IHK Akademie OBERFRANKEN

Starten Sie 2007 in Ihre berufliche Zukunft!

Ausbildereignung (AdA)
Beginn: 19.03.2007

Betriebswirt (IHK)
Beginn: 11.06.2007
Info-Abend: 28.02.2007

Industriefachwirt (IHK)
Beginn: 15.05.2007
Info-Abend: 13.03.2007

Technischer Fachwirt (IHK)
Beginn: 18.06.2007
Info-Abend: 06.03.2007

Industriemeister Kunststoff / Kautschuk
Beginn: 11.05.2007
Info-Abend: 01.03.2007

Industriemeister Textil
Beginn: 03.09.2007
Info-Abend: 08.05.2007

Die Info-Abende finden im IHK-Bildungszentrum Hof, Moritz-Steinhäuser-Weg 2 statt und beginnen jeweils um 18:00 Uhr.
Gerne senden wir Ihnen die ausführlichen Lehrgangsbeschreibungen und unser Jahresprogramm 2007 zu.
Rufen Sie uns an unter: (0 92 81) 70 83-10
oder per Mail: biz.hof@ihk-lernen.de

Alle aktuellen Angebote finden Sie unter:

www.ihk-akademie-oberfranken.de

Weiterbildung trägt Früchte

Deutsch-Tschechische Fußballschule – Ideenbotschafter für Hochfranken

Als die Berliner Studenten Lars Vollmar und Gerald Prell ihre Idee einer Deutsch-Tschechischen Fußballschule (DTFS) 2002 erstmals der Öffentlichkeit präsentierten, wurden sie vielerorts belächelt. Absurd schien der Gedanke, dass deutsche und tschechische Kinder einmal gemeinsam Fußball spielen und die Nachbarsprache lernen sollten.

Heute, nach fünf Jahren harter Arbeit und dem Aufbau aus dem Nichts heraus, hat sich die DTFS zu einem Modellprojekt gemausert, das europaweit hohes Ansehen genießt. Die hochqualifizierten Trainer um Robert Kilin bieten den jungen Kickern aus Oberfranken, Westböhmen, Sachsen und Thüringen eine professionelle sportliche Ausbildung.

Auch der Tschechisch-Sprachkurs hat sich durchgesetzt. Mittlerweile verständigen sich bereits die Zehnjährigen ohne großes Zutun der Erwachsenen. Bei Gastschulaufenthalten lernen sie den Alltag ihrer tschechischen Freunde kennen. Gemeinsam mit ihren Kumpels besuchen sie auch die Schule. So sammeln sie frühzeitig interkulturelle Erfahrungen, die gut für die persönliche Entwicklung und die späteren Chancen auf dem Arbeitsmarkt sind.

Der jährliche Höhepunkt der DTFS ist ein Fußballturnier mit Champions-League-Flair: die MINI-EM. Zur MINI-EM reisen 250 Kinder aus 11 Nationen nach Rehau und Franzensbad, um an einem Wochenende ihren Europameister zu ermitteln. Dann spielen die Glasgow Rangers gegen ZSKA Moskau, der FC Everton gegen Trabzonspor aus der Türkei, Bayern München gegen Legia Warschau und Werder Bremen gegen Sparta Prag. Namhafte Fußballklassiker. Allerdings nicht zwischen Erwachsenen, sondern für Elfjährige. Und die Jüngsten werden lautstark von ihren Eltern unterstützt. So wird die MINI-EM zum Fest der Kulturen. 40 Schotten flogen 2006 aus Glasgow nach Hof, um ihre Jungs in Schottenröcken anzufeuern. Ebenso sangesfreudig waren die Eltern aus Warschau, Zürich und Bremen. Trabzonspor hatte Heimvorteil mit vielen Fans aus der Region.

2007 findet die MINI-EM am 5.5. in Franzensbad und am 6.5. in Rehau statt. Das Turnier steht unter dem Motto „Gegen Rassismus und Terror“. Erneut werden 2000 Zuschauer und einige Prominente erwartet. Außerdem wird die MINI-EM in der Imagekampagne „Deutschland - Land der Ideen“ der nationalen und internationalen Öffentlichkeit präsentiert.

Die Auszeichnungen für die Fußballschule häufen sich in letzter Zeit. Leider sind die meisten undotiert. Daher ist die Suche nach Sponsoren nach wie vor die Hauptaufgabe für die Verantwortlichen. Diese Aufgabe wird dadurch nicht leichter, dass Neider gerne das Gerücht in die Welt setzen, die DTFS ertrinke in den Millionen. Sicherlich wird das Projekt von der EU unterstützt. Diese übernimmt aber nur einen Teil der Kosten. Ohne engagierte Förderer in der Region wäre das Projekt nicht denkbar. Jeder Euro und jede ehrenamtliche Unterstützung sind willkommen.

Fotos: Bedrich Klima und Hermann Kauper.

Auch Praktikanten können sich für eine Mitarbeit bewerben
Kontakt: DTFS
Tel. 09283-898284
info@dtfs.de
www.dtfs.de

Ein Hofer in Nürnberg

PHAIDROS
kunstversand

Zwischen all dem Trübsinn, der uns durch Katastrophen wie Sabine Christiansen, Edmund Stoiber oder der Klimaerwärmung täglich umspült, gibt es doch auch immer wieder Leuchtfeuer der Hoffnung, die uns aus der Finsternis entgegenleuchten. Die Geschichte von Harald Felker, der seit einigen Jahren in Nürnberg erfolgreich einen Kunsthandel und eine Galerie

betreibt, ist ein solches. Dabei lief der Weg des gebürtigen Hofers zunächst nicht in diese Richtung. „Nach meinem Philosophiestudium hatte ich die Wahl, entweder Taxifahrer zu werden oder Datenbank-Systemadministrator in einer mittelständischen Firma. Ich entschied mich für letzteres“, erläutert Harald Felker. Freimütig gibt er zu: „Das Einkommen und die Sicherheit waren mir wichtiger als meine Träume. Später kam noch der Bereich Controlling dazu. Aber für einen kreativen Menschen wie mich war so eine Konstellation auf Dauer ein Unglück.“ Als Ausgleich und weil er ohnehin einen guten Draht zur Nürnberger Kunstszene hatte, gründete der Freigeist schließlich zusammen mit Cordula Hildering die Firma Phaidros Kunstversand.

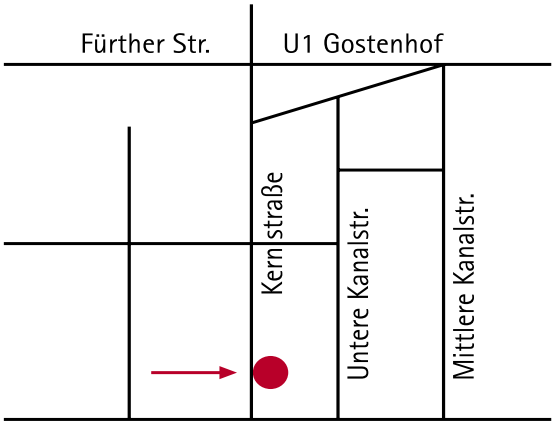
Phaidros hat sich darauf spezialisiert, die fränkische Kunstszene mit Werken zeitgenössischer Künstler bundesweit bekannt zu machen. Gerade hat Phaidros eine limitierte Siebdruck-Edition des bekannten Nürnberger Künstlers Udo Kaller aufgelegt, von denen drei Bilder hier zu sehen sind. Es handelt sich um Neuinterpretationen aus dem Werk Andó Hiroshiges, eines der bekanntesten japanischen Holzschnittkünstler des 19. Jahrhunderts, der schon Van Gogh und Picasso inspirierte. Diese hochwer-

tigen Drucke, können bei Phaidros über den Versandweg bestellt werden.

Im September 2006 ist auch noch eine eigene Galerie hinzugekommen. In der Kernstraße im Nürnberger Künstlerviertel Gostenhof präsentiert Harald Felker seitdem eine Mischung aus bereits bekannten zeitgenössischen Künstlern und jungen Nachwuchstalenten. „Ich wollte ohnehin umziehen – da sah ich eines Abends nach einem Kneipenbesuch einen leeren Laden mit angegliederter Altbauwohnung. Ich war sofort hin und weg und dachte nur noch: hier mußt du einziehen und in dem Laden eine Galerie aufmachen“, so Felker.

Bislang prägten hauptsächlich Nürnberger Künstler das Gesicht der Galerie. Nun ist es Harald Felker gelungen, den Düsseldorfer Carl Hager für das nächste Projekt zu gewinnen, das ab dem 17. Februar 2007 zu sehen sein wird. Hager ist bekannt für seine eigenwilligen Kompositionen aus Alltagsgegenständen. Dabei setzt er an sich banale Dinge immer wieder in einen ungewöhnlichen Kontext und versetzt so den Betrachter stets aufs Neue ins Staunen.

Neben regelmäßigen Ausstellungen runden zahlreiche kulturelle Veranstaltungen wie szenische Lesungen oder Konzerte zeitgenössischer Komponisten das Programm ab. Wer einmal nach Nürnberg kommt, sollte sich nicht scheuen, der Galerie in der Kernstraße einen Besuch abzustatten. Geöffnet ist jeweils Samstags von 11 bis 16 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung.



Kontakt:

Galerie in der Kernstraße,
Kernstr. 39, 90429 Nürnberg,
Tel.: 0911 / 394 32 92

Haben Sie Interesse an den oben abgebildeten Motiven? Dann bestellen Sie gleich weiterführende Unterlagen bei:

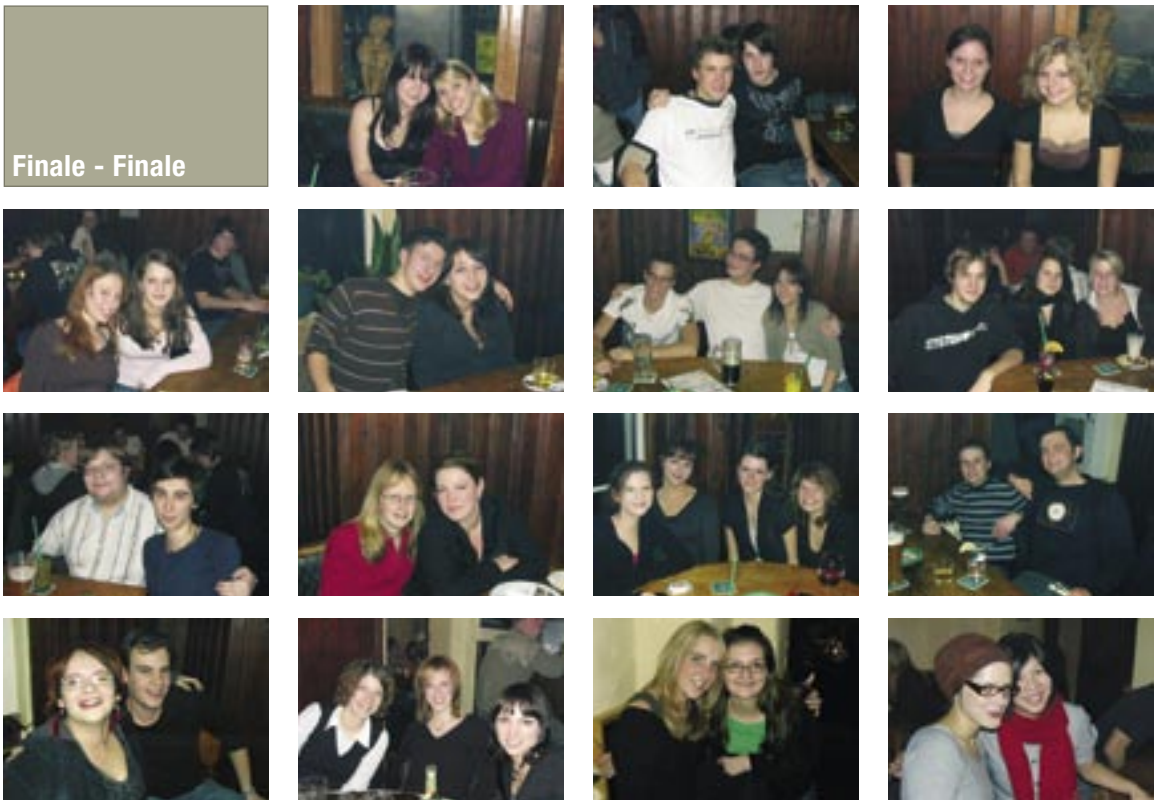
Phaidros
Kunstversand und Verlag
Neunkirchener Straße 89
90469 Nürnberg

Tel.: 0911 394 32 92
Fax: 0911 394 32 91
kontakt@edition-phaidros.de

Bierpalast

Prüfungen kann man wiederholen, Partys nicht :-)

Zeltbräu
Biere vom Feinsten



Sonntags Ruhetag - außer vor Feiertagen

Gottsmannsgrüner
„Sich Träume erfüllen"
V. KOCH SCHE BRAUEREI
SEIT 1535
95180 GOTTSMANNSGRÜN

Die Kult-Kneipe in Hof

Finale

Öffnungszeiten
Mo-Do 19:00 - 1:00 Uhr
Fr-Sa 19:00 - 2:00 Uhr

Warme und kalte Küche
Mo-Do 19:00 - 0:00 Uhr
Fr-Sa 19:00 - 1:00 Uhr

Dienstag Special 1 Baguette & 1 Getränk für 5 Euro
Bürgerstraße 21 · Hof · Tel. & Fax: 09281-2792 · www.finale-hof.de

Zur grünen Haidt

Zeltbräu
Biere vom Feinsten

Rockwerk

Meinel-Bräu

24. FEBRUAR 2007
22.00 UHR

NIGHT TRAIN

BEST OF

Rock Classic
Alternative
Old Time Hits

DJ: Wolfgang (Fernverkehr Zedtwitz, 1985-2002)

Theatersaal der Bürgerbräu Hof
Ascher Straße 3, 95028 Hof

powered by
LIVEGUIDE
musikkonzertkalender

foto: stock.xchng